

<p><b>Übersicht zu den Unterrichtsvorhaben der Klasse 8:</b></p>
--

- 1. Erlebte und erdachte Abenteuer**
- 2. Die Zeitung – Sachtexte verstehen und gestalten**
- 3. Zeitungsleser wissen mehr**
- 4. Nicht ganz alltägliche Situationen – Kurzgeschichten**
- 5. Lesen als Probehandlung – Ganzschrift**
- 6. Sachbezogener Gebrauch von Fremdwörtern in Sachtexten**

<b>1. Unterrichtsvorhaben: Erlebte und erdachte Abenteuer</b>			
<b>Themen/ Unterrichtsinhalte</b>		<b>Übergeordnete Arbeitstechniken</b>	<b>Lehrbuchbezug (Deutschbuch 8 – diff. Ausgabe)</b>
Erlebte und erdachte Abenteuer <ul style="list-style-type: none"> <li>- Indikativ / Konjunktiv</li> <li>- (Formen des Konjunktiv II)</li> <li>- indirekte Rede (Konjunktiv I)</li> <li>- evtl. Modalverben/-wörter</li> </ul>		<b>Gesprächsstrategien</b> - Beschaffung und Sicherung von Informationen	S. 200-212
<b>Kompetenzen:</b>			
<b>Sprechen und Zuhören</b>	<b>Schreiben</b>	<b>Lesen – Umgang mit Texten und Medien</b>	<b>Reflexion über Sprache</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• zunehmend eine zuhönergerechte Sprechweise entwickeln</li> <li>• Gedanken, Wünsche und Forderungen strukturiert, situationsangemessen und adressatenbezogen äußern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• von Erfahrungen, Gefühlen, Meinungen erzählen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Textproduktion von Fantasiegeschichten</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Sprachebenen und Sprachfunktionen in gesprochenen und schriftlich verfassten Texten erkennen</li> <li>• Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen vergleichen und unterscheiden</li> <li>• weitere Formen der Verbflexion kennen, die Formen weitgehend korrekt bilden, ihren funktionalen Wert erkennen und deuten</li> </ul>

**8. Klasse HGE Schullehrplan für das Fach Deutsch nach den Richtlinien (1999) und Kernlehrplänen (2005) Stand 2018**

			<ul style="list-style-type: none"> <li>• Satzglieder, Gliedsätze und Satzverbindungen unterscheiden; komplexe Satzgefüge bilden</li> <li>• Sprachvarianten unterscheiden</li> <li>• Wissen über lautbezogene Regelungen weitgehend sicher anwenden, auch in schwierigen Fällen</li> <li>• über weitere wortbezogene Regelungen verfügen</li> <li>• satzbezogene Regelungen kennen und beachten</li> </ul>
<p><b>Schriftlicher Aufgabentyp:</b> Typ 5: Texte nach einfachen Textmustern verfassen und fortsetzen</p>		<p><b>Mündlicher Aufgabentyp:</b> Typ 1: Erlebnisse und Erfahrungen anschaulich vortragen</p>	

<b>2. Unterrichtsvorhaben: Die Zeitung – Sachtexte verstehen und gestalten</b>			
<b>Themen/ Unterrichtsinhalte</b>		<b>Übergeordnete Arbeitstechniken</b>	<b>Lehrbuchbezug (Deutschbuch 8 – diff. Ausgabe)</b>
<b>Vielfalt der Medien</b> 1. Titelseiten analysieren 2. Zeitungsberichte erstellen		- Schreibvorbereitung - Überarbeitung von Textsorten (Nachricht und Bericht)	S.157-176
<b>Kompetenzen:</b>			
<b>Sprechen und Zuhören</b>	<b>Schreiben</b>	<b>Lesen – Umgang mit Texten und Medien</b>	<b>Reflexion über Sprache</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Informationen zu kürzeren, thematisch begrenzten Redebeiträgen verarbeiten und diese mediengestützt präsentieren</b></li> <li>• <b>sich an einem Gespräch/einer Diskussion sachbezogen und ergebnisorientiert beteiligen und zwischen Gesprächsformen unterscheiden</b></li> <li>• in strittigen Auseinandersetzungen zwischen sachlichen und personenbezogenen Beiträgen unterscheiden und Kompromisse erarbeiten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schreibprozesse zunehmend selbständig gestalten</li> <li>• <b>über Sachverhalte informieren, einen Vorgang, Personen, Tiere, Bilder in funktionalen Zusammenhängen beschreiben</b></li> <li>• sich argumentativ mit einem neuen Sachverhalt auseinandersetzen</li> <li>• literarische Texte, Sachtexte, Medientexte inhaltlich zusammenfassen</li> <li>• Aussagen zu diskontinuierlichen Texten in Ansätzen formulieren und die Texte in einem</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• über Strategien und Techniken des Textverstehens verfügen</li> <li>• Bücher und Medien zur Informationsentnahme nutzen, die Informationen ordnen und festhalten</li> <li>• Sachtexte, Bilder, diskontinuierliche Texte im Hinblick auf Intention und Funktion untersuchen und bewerten</li> <li>• <b>sich in Zeitungen orientieren</b></li> <li>• <b>Texte audiovisueller Medien im Hinblick auf ihre Intention untersuchen, deren Inhalte, Gestaltungs- und</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Sprachebenen und Sprachfunktionen in gesprochenen und schriftlich verfassten Texten erkennen</li> <li>• Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen vergleichen und unterscheiden</li> <li>• weitere Formen der Verbflexion kennen, die Formen weitgehend korrekt bilden, ihren funktionalen Wert erkennen und deuten</li> <li>• Sicherheit in der Erschließung und treffenden Anwendung von Wortbedeutungen gewinnen; Formen</li> </ul>

**8. Klasse HGE Schullehrplan für das Fach Deutsch nach den Richtlinien (1999) und Kernlehrplänen (2005) Stand 2018**

<ul style="list-style-type: none"> <li>Stichworte oder Sätze formulieren, um das Verständnis von gesprochenen Texten zu sichern und den Inhalt wiedergeben zu können</li> </ul>	<p>funktionalen Zusammenhang auswerten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>einfache standardisierte Textformen kennen und verwenden</li> <li>mit Texten und Medien experimentieren</li> </ul>	<p><b>Wirkungsweisen reflektieren und bewerten</b></p>	<p>metaphorischen Sprachgebrauchs verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>operationale Verfahren zur Ermittlung von Satz- und Textstruktur zunehmend selbstständig anwenden</li> <li>Sprachvarianten unterscheiden</li> <li>Schreibungen kontrollieren mithilfe des Nachschlagens im Wörterbuch, der Benutzung von Textverarbeitungsprogrammen, der Fehleranalyse; nach individuellen Fehlerschwerpunkten berichtigen</li> </ul>
<p><b>Schriftlicher Aufgabentyp:</b>                  Typ 2: sachlich berichten und beschreiben a) auf der Basis von Material                  b) auf der Basis von Beobachtungen</p>		<p><b>Mündlicher Aufgabentyp:</b>                  Typ 1: Arbeitsergebnisse anschaulich vortragen</p>	

<b>3. Zeitungsleser wissen mehr</b>			
<b>Themen/ Unterrichtsinhalte</b>		<b>Übergeordnete Arbeitstechniken</b>	<b>Lehrbuchbezug (Deutschbuch 8 – diff. Ausgabe)</b>
<b>Strittige Auseinandersetzungen führen</b> - Kommentar, Standpunkt - Stellungnahme - Leserbriefe - Weitere Textsorten der Zeitung		<b>Beschaffung und Sicherung von Informationen</b> - Verfahren bei individuellen Vorhaben - Umgang mit Informationstechnologien	S. 165-176
<b>Kompetenzen:</b>			
<b>Sprechen und Zuhören</b>	<b>Schreiben</b>	<b>Lesen – Umgang mit Texten und Medien</b>	<b>Reflexion über Sprache</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• zunehmend eine zuhönergerechte Sprechweise entwickeln</li> <li>• Informationen beschaffen, auswerten und sie adressatengerecht weitergeben</li> <li>• <b>Informationen zu kürzeren, thematisch begrenzten Redebeiträgen verarbeiten und diese mediengestützt präsentieren</b></li> <li>• einen eigenen Standpunkt vortragen und begründen</li> <li>• <b>sich an einem Gespräch/einer</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schreibprozesse zunehmend selbständig gestalten</li> <li>• von Erfahrungen, Gefühlen, Meinungen erzählen</li> <li>• <b>über Sachverhalte informieren, einen Vorgang, Personen, Tiere, Bilder in funktionalen Zusammenhängen beschreiben</b></li> <li>• sich argumentativ mit einem neuen Sachverhalt auseinander setzen</li> <li>• appellative Texte gestalten und dabei verschiedene Präsentationstechniken</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• über Strategien und Techniken des Textverstehens verfügen</li> <li>• Bücher und Medien zur Informationsentnahme nutzen, die Informationen ordnen und festhalten</li> <li>• Sachtexte, Bilder, diskontinuierliche Texte im Hinblick auf Intention und Funktion untersuchen und bewerten</li> <li>• <b>sich in Zeitungen orientieren</b></li> <li>• <b>Texte audiovisueller Medien im Hinblick auf ihre Intention</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Sprachebenen und Sprachfunktionen in gesprochenen und schriftlich verfassten Texten erkennen</li> <li>• Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen vergleichen und unterscheiden</li> <li>• Sicherheit in der Erschließung und treffenden Anwendung von Wortbedeutungen gewinnen; Formen metaphorischen Sprachgebrauchs verstehen</li> </ul>

**8. Klasse HGE Schullehrplan für das Fach Deutsch nach den Richtlinien (1999) und Kernlehrplänen (2005) Stand 2018**

<p><b>Diskussion sachbezogen und ergebnisorientiert beteiligen und zwischen Gesprächsformen unterscheiden</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• in strittigen Auseinandersetzungen zwischen sachlichen und personenbezogenen Beiträgen unterscheiden und Kompromisse erarbeiten</li> <li>• konzentriert zuhören, zusammenhängende mündliche Darstellungen verfolgen und durch Fragen ihr Verständnis klären</li> <li>• Stichworte oder Sätze formulieren, um das Verständnis von gesprochenen Texten zu sichern und den Inhalt wiedergeben zu können</li> </ul>	<p>verwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• literarische Texte, Sachtexte, Medientexte inhaltlich zusammenfassen</li> <li>• <b>zu Texten und ihrer Gestaltung Fragen entwickeln und beantworten</b></li> <li>• Aussagen zu diskontinuierlichen Texten in Ansätzen formulieren und die Texte in einem funktionalen Zusammenhang auswerten</li> <li>• einfache standardisierte Textformen kennen und verwenden</li> <li>• <b>mit Texten und Medien experimentieren</b></li> </ul>	<p><b>untersuchen, deren Inhalte, Gestaltungs- und Wirkungsweisen reflektieren und bewerten</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• operationale Verfahren zur Ermittlung von Satz- und Textstruktur zunehmend selbstständig anwenden</li> <li>• Sprachvarianten unterscheiden</li> </ul>
<p><b>Schriftlicher Aufgabentyp:</b> Typ 3: eine Argumentation zu einem Sachverhalt verfassen (ggf. unter Einbeziehung anderer Texte)</p>	<p><b>Mündlicher Aufgabentyp:</b> Typ 1: Arbeitsergebnisse (Auseinandersetzung mit Sachverhalten oder Texten) sachgerecht und folgerichtig vortragen</p>		

<b>4. Kurzgeschichten: Nicht ganz alltägliche Situationen</b>			
<b>Themen/ Unterrichtsinhalte</b>		<b>Übergeordnete Arbeitstechniken</b>	<b>Lehrbuchbezug (Deutschbuch 8 – diff. Ausgabe)</b>
<b>Kurzgeschichte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Inhaltsangabe (Handlungskern)</li> <li>- Spannungsverlauf</li> <li>- Sprachgestaltung (Wortwahl, Bilder, Metaphern, Symbole)</li> <li>- Autorenintention - Textsortenmerkmale</li> <li>- Äußere/ innere Handlung Differenzierung: Schwierigkeitsgrad</li> </ul>		<b>Detailanalyse von Textstellen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verfahren beim Interpretieren poetischer Texte</li> </ul>	S. 100-120
<b>Kompetenzen:</b>			
<b>Sprechen und Zuhören</b>	<b>Schreiben</b>	<b>Lesen – Umgang mit Texten und Medien</b>	<b>Reflexion über Sprache</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• sich literarische Texte in szenischem Spiel erschließen und dabei verbale und nonverbale Ausdrucksformen einsetzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schreibprozesse zunehmend selbständig gestalten</li> <li>• <b>über Sachverhalte informieren, einen Vorgang, Personen, Tiere, Bilder in funktionalen Zusammenhängen beschreiben</b></li> <li>• literarische Texte, Sachtexte, Medientexte inhaltlich zusammenfassen</li> <li>• <b>zu Texten und ihrer Gestaltung Fragen entwickeln und beantworten</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• über Strategien und Techniken des Textverstehens verfügen</li> <li>• spezifische Merkmale epischer, lyrischer und dialogischer Texte unterscheiden, sich mit ihrer Wirkungsweise auseinandersetzen, über grundlegende Fachbegriffe verfügen</li> <li>• <b>altersgemäße literarische Texte im Hinblick auf die Zusammenhänge zwischen Inhalt, Sprache und Form untersuchen</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen vergleichen und unterscheiden</li> <li>• Sicherheit in der Erschließung und treffenden Anwendung von Wortbedeutungen gewinnen; Formen metaphorischen Sprachgebrauchs verstehen</li> <li>• operationale Verfahren zur Ermittlung von Satz- und Textstruktur zunehmend selbstständig anwenden</li> </ul>



**8. Klasse HGE Schullehrplan für das Fach Deutsch nach den Richtlinien (1999) und Kernlehrplänen (2005) Stand 2018**

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache standardisierte Textformen kennen und verwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dialoge in Texten im Hinblick auf die Konstellation der Figuren, deren Charaktere und Verhaltensweisen untersuchen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprachvarianten unterscheiden</li> <li>• Schreibungen kontrollieren mithilfe des Nachschlagens im Wörterbuch, der Benutzung von Textverarbeitungsprogrammen, der Fehleranalyse; nach individuellen Fehlerschwerpunkten berichtigen</li> </ul>
<p><b>Schriftlicher Aufgabentyp:</b> Typ 4: einen literarischen Text mithilfe von Fragen auf Wirkung und Intention hin untersuchen und bewerten</p>		<p><b>Mündlicher Aufgabentyp:</b> Typ 1: Arbeitsergebnisse (Auseinandersetzung mit Sachverhalten oder Texten) sachgerecht und folgerichtig vortragen</p>	

<b>5. Lesen als Probehandeln – Ganzschrift</b>			
<b>Themen/ Unterrichtsinhalte</b>		<b>Übergeordnete Arbeitstechniken</b>	<b>Lehrbuchbezug (Deutschbuch 8 – diff. Ausgabe)</b>
<b>Ganzschrift (Novelle oder Drama)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Handlungsaufbau</li> <li>- Haupt- und Nebenrollen</li> <li>- Ggf. Grundbegriffe szenischer Darstellung</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- szenische Interpretation</li> <li>- gestaltendes Sprechen</li> <li>- Verfahren der freien Arbeit</li> </ul>	Vgl. S. 140-156
<b>Kompetenzen:</b>			
<b>Sprechen und Zuhören</b>	<b>Schreiben</b>	<b>Lesen – Umgang mit Texten und Medien</b>	<b>Reflexion über Sprache</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• sprechgestaltende Mittel zunehmend sicher einsetzen</li> <li>• Texte sinngemäß und möglichst auswendig vortragen</li> <li>• <b>sich literarische Texte in szenischem Spiel erschließen und dabei verbale und nonverbale Ausdrucksformen einsetzen</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schreibprozesse zunehmend selbständig gestalten</li> <li>• von Erfahrungen, Gefühlen, Meinungen erzählen</li> <li>• literarische Texte, Sachtexte, Medientexte inhaltlich zusammenfassen</li> <li>• <b>zu Texten und ihrer Gestaltung Fragen entwickeln und beantworten</b></li> <li>• <b>mit Texten und Medien experimentieren</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• über Strategien und Techniken des Textverstehens verfügen</li> <li>• Bücher und Medien zur Informationsentnahme nutzen, die Informationen ordnen und festhalten</li> <li>• spezifische Merkmale epischer, lyrischer und dialogischer Texte unterscheiden, sich mit ihrer Wirkungsweise auseinandersetzen, über grundlegende Fachbegriffe verfügen</li> <li>• <b>altersgemäße literarische Texte im Hinblick auf die Zusammenhänge</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen vergleichen und unterscheiden</li> <li>• Sicherheit in der Erschließung und treffenden Anwendung von Wortbedeutungen gewinnen; Formen metaphorischen Sprachgebrauchs verstehen</li> <li>• operationale Verfahren zur Ermittlung von Satz- und Textstruktur zunehmend selbstständig anwenden</li> </ul>

8. Klasse HGE Schullehrplan für das Fach Deutsch nach den Richtlinien (1999) und Kernlehrplänen (2005) Stand 2018

		<p><b>zwischen Inhalt, Sprache und Form untersuchen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• längere epische Texte verstehen durch Erfassen von Handlungsabläufen und der Entwicklung von Figuren</li> <li>• Dialoge in Texten im Hinblick auf die Konstellation der Figuren, deren Charaktere und Verhaltensweisen untersuchen</li> <li>• Texte unter Verwendung akustischer, optischer und szenischer Elemente verändern; ihre Ergebnisse in medial geeigneter Form präsentieren</li> </ul>	
<p><b>Schriftlicher Aufgabentyp:</b>                  Typ 4: einen Sachtext, medialen Text oder literarischen Text mithilfe von Fragen auf Wirkung und Intention hin untersuchen und bewerten                  Bzw. Typ 6: sich mit einem literarischen Text durch dessen Umgestaltung auseinandersetzen, z.B. a) einen Dialog schreiben b) Perspektive wechseln</p>		<p><b>Mündlicher Aufgabentyp:</b>                  Typ 2: gestaltend vortragen (nonverbale und verbale Ausdrucksformen einsetzen), z.B. dialogische Texte</p>	

<b>6. Unterrichtsvorhaben: Sachbezogener Gebrauch von Fremdwörtern in Sachtexten</b>			
<b>Themen</b>	<b>Unterrichtsinhalte</b>	<b>Übergeordnete Arbeitstechniken</b>	<b>Lehrbuchbezug (Deutschbuch 8 – diff. Ausgabe)</b>
Der Natur auf der Spur	Sachbezogener Gebrauch von Fremdwörtern in Sachtexten	Internet-Recherche Umgang mit Nachschlagewerken Wortbedeutungen aus dem Sachzusammenhang erschließen	S. 228-240
<b>Kompetenzen:</b>			
<p><b>Sprechen und Zuhören</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Informationen beschaffen, auswerten und sie adressatengerecht weitergeben</li> <li>- sich an einem Gespräch/einer Diskussion sachbezogen und ergebnisorientiert beteiligen und konzentriert zuhören, zusammenhängende mündliche Darstellungen verfolgen und durch Fragen ihr Verständnis klären</li> </ul>	<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- literarische Texte, Sachtexte, Medientexte inhaltlich zusammenfassen</li> <li>- zu Texten und ihrer Gestaltung Fragen entwickeln und beantworten</li> <li>- Aussagen zu diskontinuierlichen Texten in Ansätzen formulieren und die Texte in einem funktionalen Zusammenhang auswerten</li> </ul>	<p><b>Lesen – Umgang mit Texten und Medien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bücher und Medien zur Informationsentnahme nutzen, die Informationen ordnen und festhalten</li> <li>- Sachtexte, Bilder, diskontinuierliche Texte im Hinblick auf Intention und Funktion untersuchen und bewerten</li> <li>- <b>Sicherheit in der Erschließung und treffenden Anwendung von Wortbedeutungen gewinnen</b></li> </ul>	<p><b>Reflexion über Sprache</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zusammenhänge zwischen Sprachen erkennen und Kenntnisse für das Erlernen fremder Sprachen nutzen</li> <li>- Wissen über lautbezogene Regelungen weitgehend sicher anwenden, auch in schwierigen Fällen</li> <li>- Schreibungen kontrollieren mithilfe des Nachschlagens im Wörterbuch, der Benutzung von Textverarbeitungsprogrammen, der Fehleranalyse; nach individuellen Fehlerschwerpunkten berichtigen</li> </ul>
<p><b>Schriftlicher Aufgabentyp:</b> 4b: Durch Fragen geleitet aus Texten Informationen ermitteln, die Informationen miteinander vergleichen, deuten und abschließend reflektieren und bewerten</p>		<p><b>Mündlicher Aufgabentyp:</b> 1c kurze Referate</p>	